

Fernstudium

Theologie geschlechterbewusst kontextuell · neu denken

Datum:
August 2021 - Januar 2023

Schirmherrin
Bischöfin Kirsten Fehrs

Info-Abend
MO, 26. April 2021
18.30 -20.30 Uhr
Online-Veranstaltung

Hinweis

Die Präsenztermine werden so geplant, dass sie unter Corona-Schutzbestimmungen durchführbar sind.

Anmeldungen

Für den Info-Abend und für das Fernstudium unter:
seminare@frauenwerk.nordkirche.de
oder 0431/55 779-100
Anmeldeschluss: 15.06.2021

Das Fernstudium „Theologie geschlechterbewusst kontextuell neu denken“ umfasst:

- mit Körper, Geist und Seele erfahrungsbezogen Theologie treiben
- sich mit Geschichte und Gegenwart des christlichen Glaubens auseinandersetzen
- mit dem Blick der Geschlechtergerechtigkeit sehen
- kritisch Traditionen und Denkmuster befragen
- Glaubensfragen und –vorstellungen frauenspezifisch zur Sprache bringen, diskutieren und mit der eigenen Biographie verbinden
- spannende theologische Einsichten und spirituelle Erfahrungen machen
- Kirche und Gesellschaft aus Frauenperspektive gestalten

Das Fernstudium wendet sich an Haupt-, Neben- und Ehrenamtliche, die stärker geschlechterbewusste und feministische Theologie in ihre Arbeit einbeziehen möchten, wie z. B. Diakoninnen, Erzieherinnen, Lehrerinnen, Prädikantinnen, Gruppenleiterinnen, Kirchengemeinderatsmitglieder, Pastorinnen u. ä. – und an Frauen aus Norddeutschland, die sich mit Theologie auseinandersetzen wollen, um eine eigene Sprache für ihren Glauben zu finden.

So arbeiten wir:

Sieben **Studienbriefe** (je rund 150 Seiten) werden im Einzelstudium erarbeitet.

In **Regionalgruppen** (ca. alle sechs Wochen) und an gemeinsamen **Wochenenden** werden die Inhalte vertieft.

Die Teilnehmerinnen arbeiten wöchentlich 5 - 7 Stunden für das Fernstudium. Neben Lektüre und der Diskussion in Gruppen bestimmen **Vorträge** und **kreative Elemente** das Lernen.



Hauptbereich
Generationen und Geschlechter
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland



**Frauenwerk
der Nordkirche**

Fernstudium

Theologie geschlechterbewusst kontextuell · neu denken

Rückfragen

Katja Hose, 0431 55 779 107
katja.hose@frauenwerk.nordkirche.de

Leitung

Katja Hose, Pastorin
Frauenwerk der Nordkirche

In Kooperation mit:

Kirchenkreisfrauenarbeiten in
der Nordkirche

Themen und Termine

Info-Abend

MO, 26. April 2021, 18.30-20.30 Uhr (kostenlos)
Haus der Kirche, Max-Zelck-Straße 1,
22459 Hamburg

Einführungstag

SA, 7. August 2021, Kiel
Gesamtteam

Aufbrüche – Kontexte – Grundlagen:

Theologie geschlechterbewusst

24. - 26. September 2021, Nordkolleg, Rendsburg
Referentin: Prof. Dr. Ulrike Auga, Berlin

Bibel

12. - 14. November 2021, Woltersburger Mühle,
Uelzen
Referentin: Prof. Dr. Klara Butting, Uelzen

Christus Jesus

21. - 23. Januar 2022, Christophorus-Haus, Bäk bei
Ratzeburg
Referentin: Dr. Ulrike Metternich, Berlin

Gott

18. - 20. März 2022, Nordkolleg, Rendsburg
Referentin: Natascha Hilterscheid, Kiel

Spiritualität

10. - 12. Juni 2022, Woltersburger Mühle, Uelzen
Referentinnen:
Prof. Dr. Klara Butting und Claudia Ostarek, Uelzen

Kirche

16. - 18. September 2022, Nordkolleg, Rendsburg
Referentin: Prof. Dr. Sarah Jäger, Jena

Ethik

11. - 13. November 2022, Christophorus-Haus, Bäk
Referentin: Prof. Dr. Bee Scherer, Canterbury

Abschlussstag

SA, 14. Januar 2023, Hamburg
Gesamtteam

Kosten

Kursgebühr bis 31. März für Frühbucherinnen:
600€, danach 650€, Studienbriefe vom Comeni-
us-Institut 240€, Unterkunft und Verpflegung ca
160€ pro Wochenende zzgl. Fahrtkosten.

Die Verpflegungs- und Unterkunftskosten werden
zunächst pauschal erhoben und nach Abschluss
der Fortbildung genau abgerechnet. Die Kursge-
bühr und weitere Kosten sind zahlbar als Ge-
samtbetrag oder in drei Raten. Sprechen Sie uns
gerne an, wenn Sie eine Ermäßigung beanspru-
chen.

Zertifikat

Bei kontinuierlicher Mitarbeit und Teilnahme an
allen Modulen wird ein von der Nordkirche aner-
kanntes Zertifikat ausgestellt. Das Fernstudium
ist als Fortbildung durch das Landeskirchenamt
anerkannt und förderungswürdig. Anträge für
Zuschüsse sind an das Dezernat ‚Kirchliche
Handlungsfelder‘ zu stellen. Auch einzelne Kir-
chenkreise fördern dieses Studium.

Wir freuen uns auf Sie!

Katja Hose + Team



Hauptbereich
Generationen und Geschlechter
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland



Frauenwerk
der Nordkirche

Grußwort der Schirmherrin Bischöfin Kirsten Fehrs

Liebe Schwestern, liebe Geschwister,

„Gottes starke Töchter“ – so heißt ein beeindruckendes Buch der Theologin Dorothee Sölle, in welchem sie die Geschichten großer Frauen der Bibel erzählt. Eva, Deborah, Rebekka, Ma-ria. In ihre Reihe dürfen auch wir uns stellen. Du und ich.

Gottes starke Töchter. Immer mehr Frauen werden heute Pastorinnen. Doch noch immer sind Protestantinnen in leitenden Ämtern in der Minderheit. Um das zu ändern, brauchen wir mehr **Anreize zum Anders-Denken**. Darum freue ich mich, mich als Schirmherrin für das Fernstudium „Theologie geschlechterbewusst - kontextuell neu denken“ stark machen zu können. Denn es gibt Frauen neue Impulse und trägt dazu bei, dass gesamtgesellschaftlich der Gleichberechtigung der Geschlechter Aufmerksamkeit gegeben wird. Natürlich bedarf es dazu der Selbstreflexion aller Geschlechter.

Dieses Fernstudium vermittelt geschlechterbewusste Theologien, zu denen auch die feministische Theologie gehört. Diese Art theologisch zu denken ist kontextuell und interdisziplinär angelegt. **Feministische Theologie war mir bereits während meines Studiums ein Anreiz, die biblische Botschaft aus patriarchalen Verengungen zu befreien und neu auf die alte Tradition zu schauen.** Wie gut, dass dies nicht nur Sache von Pastor*innen ist; lebt doch die evangelische Kirche von theologisch sprachfähigen Frauen und Männern im Priestertum aller Glaubenden. So freue ich mich, dass das Frauenwerk der Nordkirche in einer erweiterten Form als bisher die Ausbildung engagierter, reflektierter Theologinnen ermöglicht – und zwar aus der Ferne, neben Beruf und Familie, mit Kopf und Herz, Sinn und Verstand. So ist dieses Angebot ein wirklicher Gewinn für unsere Kirche: Denn gerade durch diesen ganzheitlichen Lernansatz werden neue Zugänge geschaffen zu den existentiellen Fragen und geistlichen Erfahrungen. **Für eine Theologie mit Zukunft.** Dazu wünsche ich Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Ihre Bischöfin Kirsten Fehrs

